

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburgisches Gemeinde-Blatt. 1854-1903 21 (1874)

26 (25.6.1874)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-548134](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-548134)

Oldenburgisches Gemeinde-Blatt.

Erscheint wöchentlich: Donnerstags. Vierteljähr. Pränumer.-Preis: 5 gr.

1874. Donnerstag, 25. Juni. №. 26.

(Gefundene Sachen.) 1 weißl. Taschentuch mit Namen, 1 Portemonnaie, 1 Kleidschärpe, 1 Stück Geld, 1 Scheere, 2 Sonnenschirme, 1 Parthie Landkarten, 1 Taschentuch ohne Namen, 1 Portemonnaie mit Geld, 2 kleine Schlüssel, 1 Blech-Topf, 1 Medaille von 1866.

Uebersicht der in den Monaten November und December 1873 und im I. Quartale 1874 von den Polizeidienern und dem Feldhüter vorgenommenen Dienstverrichtungen.

Im Monat November 1873 sind 244 Fälle vorgekommen, in denen die Polizeidiener und der Feldhüter thätig geworden sind; dieselben betrafen:

a. 22 Verhaftungen resp. Vorsührungen, welche vorgenommen wurden:

Wegen Diebstahls	1
Sypphilis	1
„ Unzucht	4
„ Bettelns, Bagabondage, Trunkenheit, Obdachlosigkeit zc.	16

Summa 22

b. 222 Denunciationen wegen Uebertretung verschiedener gesetzlicher Bestimmungen, nämlich:

Wegen Ruhestörungen	3
„ Uebertretung der Polizeistunde	3
„ straßenpolizeilicher Uebertretungen	204
„ Uebertretung der Bau-Polizeiordnung	5
„ Unfugs	2
„ Entwendung	1
„ Dienstwidrigkeiten der Nachtwächter	4

Summa 222

Zusammen also:

Verhaftungen	22
Denunciationen	222

Summa 244

Im Monat December 1873 sind 164 Fälle vorgekommen ; dieselben betrafen:

a. 16 Verhaftungen resp. Vorfürungen, welche vorgenommen wurden:

Wegen Bettelns	7
„ Obdachlosigkeit	1
„ Trunkenheit	6
„ unerlaubten Hausfriedens	2

Summa 16

b. 145 Denunciationen wegen Uebertretung verschiedener gesetzlicher Bestimmungen, nämlich:

Wegen Diebstahls	1
„ Ruhestörung	4
„ groben Unfugs	2
„ Uebertretung der Feuerordnung	2
„ Uebertretung der Polizei-Stunde	3
„ verbotenen Schießens	1
„ straßenpolizeilicher Uebertretungen	135

Summa 148

Zusammen also:

Verhaftungen	16
Denunciationen	148

Summa 164

Im Monat Januar 1874 sind 145 Fälle vorgekommen ; dieselben betrafen:

a. 20 Verhaftungen resp. Vorfürungen, welche vorgenommen wurden:

Wegen Diebstahls und Betruges	4
„ Bettelns	10
„ Trunkenheit	5
„ Syphilis	1

Summa 20

b. 125 Denunciationen wegen Uebertretung verschiedener gesetzlicher Bestimmungen, nämlich:

Wegen Diebstahls	1
„ Ruhestörungen zc.	22
„ Uebertretung der Polizeistunde	11
„ verbotenen Schießens	3



Wegen Unfugs	4
„ Mißhandlung	2
„ Uebertretung der Feuerpolizei-Vorschriften	6
„ Nichtbefolgung eines Magistratebefehls	2
„ Beleidigungen	2
„ Schlägereien	1
„ straßenpolizeilicher Uebertretungen	71

Summa 125

Zusammen also:

Verhaftungen	120
Denunciationen	125

Summa 145

Im Monat Februar 1874 sind 93 Fälle vorgekommen; dieselben betrafen:

a. 21 Verhaftungen resp. Vorführungen, welche vorgenommen wurden:

Wegen Bettelns	8
„ Obdachlosigkeit	3
„ Umhertreibens	1
„ Trunkenheit, Ruhestörung und Widersehung	9

Summa 21

b. 72 Denunciationen wegen Uebertretung verschiedener gesetzlicher Bestimmungen, nämlich:

Wegen Diebstahls	2
„ Uebertretung der Polizeistunde	6
„ verbotenen Wirthschaftsbetriebs	1
„ Unfugs	5
„ Ruhestörung	6
„ Nichtbefolgung von Magistrate-Verfügungen	3
„ Schornsteinbrandes	3
„ schadhafter Brunnen-Einfriedigung	1
„ straßenpolizeilicher Uebertretung	45

Summa 72

Zusammen also:

Verhaftungen	21
Denunciationen	72

Summa 93

Im Monat März 1874 sind 151 Fälle vorgekommen; dieselben betrafen:

a. 16 Verhaftungen resp. Vorführungen, welche vorgenommen wurden:

Wegen Bettelns	7
„ Trunkenheit, Obdachlosigkeit und Land- streichens	9

Summa 16

b. 125 Denunciationen wegen Uebertretung verschiedener
gesetzlicher Bestimmungen, nämlich:

Wegen Diebstahls	3
„ Unfugs	2
„ Ruhe störung	9
„ Syphilis	1
„ Unzucht	2
„ Hundesteuerdefraude	2
„ nicht mit Maulkorb versehener Hunde	23
„ ungeeichten und unrichtigen Maaßes	1
„ Schornsteinbrandes	3
„ Uebertretung von Stadtmagistratsbefehlen	3
„ Uebertretung der Feuerordnung	2
„ straßenpolizeilicher Uebertretungen	68
„ unerlaubten Schießens	2
„ Beschädigung von Bäumen	1
„ Dienstwidrigkeiten der Nachtwächter	10
„ Trunkenheit	1
Außerdem sind Haus suchungen vorgenommen	2

Summa 135

Zusammen also:

Verhaftungen	16
Denunciationen und Haus suchungen	135

Summa 151

Zusammen also im I. Quartale 1874:

Verhaftungen	57
Denunciationen	332

Summa 389

Verantwortlicher Redacteur: A. Ahlhorn.
Druck und Verlag von Gerh. Stalling in Oldenburg.

Uebersicht

über

die Gemeindeverhältnisse der Stadtgemeinde Oldenburg, deren Verwaltung und Vertretung.

Die Stadtgemeinde Oldenburg zerfällt in zwei Gemeindeabtheilungen, die Stadt- und das Stadtgebiet. Sie befaßt einen Flächenraum von 1142,1 Hektaren = 0,203 □ M., und nach der Volkszählung vom 1. December 1871 1774 Wohnhäuser, 3105 Haushaltungen und 14928 ortsanwesende Einwohner mit Einschluß des casernirten Militärs, welches 749 Köpfe zählte. Die Wohnbevölkerung beträgt 14862 Einwohner.

Die Grenzen der Stadtgemeinde bezw. der beiden Gemeindeabtheilungen ergibt das Statut I. der Stadtgemeinde Art. 1. Durch die Verordnungen vom 18. August 1859 und 24. April 1868 ist die Grenze gegen die Landgemeinde Oldenburg verändert, bezw. erweitert, indem Theile der Bauerschaften Donner-
schwee und Nadorst der Stadtgemeinde einverleibt und dagegen Theile der Stadt an die Landgemeinde Oldenburg und an die Gemeinde Ofternburg abgetreten wurden.

In der Stadtgemeinde Oldenburg befanden sich am 31. December 1873:

159 zum Kron- und Staatsgut gehörige Gebäude im Versicherungswerthe von	1,060,260 ₰
und 2598 Privatgebäude im Versicherungswerthe von	5,415,400 „
im Ganzen 6,475,660 ₰	

In der Gem.-Abth. Stadt sind davon belegen	
153 Gebäude des Kron- und Staatsguts im Verf.-Werth von	1,056,810 ₰
2355 Privatgebäude	5,185,130 „
macht 6,241,940 ₰	

im Stadtgebiet	
6 Gebäude des Staats- und Kronguts im Verf.-Werthe von	3450 ₰
243 Privatgebäude im Versicherungswerthe von	230,270 „
macht 233,720 ₰	

Die Gem.-Abth. Stadt ist in 42 Rotten, das Stadtgebiet in 3 Bezirke eingetheilt. Jeder dieser Abtheilungen steht ein Rottmeister bezw. Bezirksvorsteher vor.

Die ortsanwesende Bevölkerung der Stadtgemeinde befaßt

Evangelische	13680
Katholiken	1041
Juden	185
andern Confessionen Angehörige	72

Davon sind

männlichen Geschlechts	7314
weiblichen Geschlechts	7614

Der Gemeindevorstand der Stadtgemeinde ist der Stadtmagistrat (Revid. Gem.-Ordn. Art. 30. § 1), bestehend aus dem Stadtdirector, dem Stadtsyndicus, einem Auditor und vier Rathsherren. (Statut I. Art. 5.)

Als Hülfssbeamte des Magistrats fungiren der Stadtkämmerer, 3 Actuare, 1 Polizeiactuar, 1 Stadtbaumeister, 1 Polizei-Inspector, 1 Expedient, 42 Rottmeister und 3 Bezirksvorsteher; ferner sind für besondere Geschäfte bestellt und verpflichtet: 1 Hafenmeister, 2 Stadtmesser, 2 Schärer für die Brandkasse nebst 2 Hülfsschärern, 2 Schärer zur Brandkasse für Maschinen, 2 Landabschärer, 2 Schärer von erkranktem Vieh, 2 Schärer beweglicher Gegenstände, 1 Eichmeister für Gewichte, Flüssigkeitsmaße, Hohlmaße zu trocknen Körpern, Fässern, Längenmaßen, Waagen und Gasmessern.

Als Gemeindediener fungiren 5 Polizeidiener, ein Feldhüter, 1 Marktwogt, 1 Ausrufer, 2 Oberwächter und 17 Nachtwächter. Aushülfweise werden Hülfspolizeidiener und Hülfswächter verwandt.

Für besondere Verwaltungszweige bestehen als Behörden, bezw. Commissionen:

1) für die Armenverwaltung der Stadtgemeinde (Stadt und Stadtgebiet) (Statut I. Art. 22) die Armencommission. Mitglieder derselben sind der Stadtdirector, der Stadtsyndicus, ein Rathsherr, zwei Mitglieder des Stadtraths, zwei evangelische Gemeindegeistliche und ein katholischer Geistlicher, 2 aus der Gemeinde nach Art. 68 d. rev. Gem.-Ordn. freigewählte Mitglieder und elf Armenväter. Die Armenkasse verwaltet der Stadtkämmerer als Armenrechnungsführer. Für die ärztliche Behandlung kranker Armen ist ein Armenarzt bestellt.

2) für die höheren Schulen der Stadt (Gymnasium, eine Staatsanstalt, Realschule und Vorschule und für die höhere Töcherschule, Cäcilienchule) die Schulcommission (Statut VIII. Art. 2). Mitglieder derselben sind der Stadtdirector, der Director des Gymnasiums, der Director und ein Lehrer der

Realschule, der Director der Cäcilien- schule, ein Rathsherr und zwei Mitglieder des Stadtraths und ein für die Angelegenheiten der Cäcilien- schule von Sr. K. H. dem Großherzoge der Schulcommission zugeordnetes Mitglied.

3) für die evangelischen Mittel- und Volksschulen der Stadt ein Schulvorstand (Statut VIII. Art. 9). Mitglieder sind der Stadtdirector, vertreten durch den Stadtsyndicus, ein Rathsherr, zwei vom Stadtrath freigewählte Personen, ein evangelischer Gemeindegeistlicher, die Rectoren der beiden Mittelschulen und die ersten Lehrer der beiden Volksschulen der Stadt.

4) für die katholische Volksschule der Stadtgemeinde und der Gemeinden Landgemeinde Oldenburg und Osterburg ein Schulvorstand (Schulgesetz Art. 7). Mitglieder sind der Stadtdirector, ein katholischer Gemeindegeistlicher, ein vom Schulachtsauschuß freigewähltes Mitglied, der erste Lehrer der katholischen Schule und der Schuljurat.

5) für die evangelische Schulacht Bürgerfeld im Stadtgebiete ein Schulvorstand (Schulgesetz Art. 7). Mitglieder sind der Stadtdirector, vertreten durch den Stadtsyndicus, ein evangelischer Gemeindegeistlicher, der Lehrer der Bürgerfelder Schule, ein vom Schulachtsauschuß freigewähltes Mitglied und der Schuljurat.

6) für die evangelische Schulacht vor dem Haarenthore ein Schulvorstand (Schulgesetz Art. 7). Mitglieder sind der Stadtdirector, vertreten durch den Stadtsyndicus, ein evangelischer Gemeindegeistlicher, der Lehrer der Schule, ein vom Schulachtsauschusse freigewähltes Mitglied und der Schuljurat.

7) für das Turnwesen des Seminars, des Gymnasiums, der höheren, mittleren und der Volksschulen der Stadt eine Turncommission. Mitglieder sind der Stadtdirector, der Seminardirector, die Rectoren des Gymnasiums und der Realschule und ein Mitglied des Stadtraths.

8) für das Baupolizeiwesen der Stadt eine Bau- commission (Stat. I. Art. 23). Mitglieder sind der Auditor und zwei Rathsherrn. Als Hülfbeamter fungirt der Stadtbaumeister.

9) für die hiesige Gewerbeschule ein Schulvorstand. Mitglieder sind der Auditor, ein Mitglied des Stadtraths, ein Mitglied des Directoriums des Handels- und Gewerbevereins, zwei vom Stadtrath freigewählte Mitglieder und der mit der Leitung der Gewerbeschule beauftragte Lehrer.

10) für die Einschätzung der Bewohner der Stadtgemeinde zur Einkommensteuer ein Schätzungsaus-

schuß. Den Vorsitz führt der Stadtdirector (Gesetz vom 6. April 1864 Art. 14). Von den 12 Mitgliedern wählt der Stadtmagistrat ein Mitglied aus seiner Mitte. Die übrigen Mitglieder wählt der Gemeinderath.

11) für die Angelegenheiten der hiesigen katholischen Kirche ein Kirchenvorstand. Mitglieder desselben sind der Stadtdirector, der erste Beamte des Amts Oldenburg, der erste katholische Gemeindegeistliche und der Kirchenprovisor oder Kirchenjurat.

12) für Eich-Angelegenheiten der Stadt Oldenburg ein Eichamt, bestehend aus einem Mitgliede des Magistrats als Vorstand und dem Eichmeister. Dasselbe ist eingerichtet auf die Eichung von Gewichten, Flüssigkeitsmaßen, Hohlmaßen zu trocknen Körpern, Fässern, Längenmaßen, Waagen und Gasmessern.

Die Interessen der Gemeinde werden vertreten:

1) in der Gesamtgemeinde (Stadt und Stadtgebiet) durch den Gemeinderath, bestehend aus 16 Mitgliedern des Stadtraths und 2 Mitgliedern der Stadtgebietsvertretung. (Amtsdauer 4 Jahre.) Er wählt den Vorsitzenden aus seiner Mitte (Stat. I. Art. 11. u. 15.)

2) in der Gemeindeabtheilung Stadt vom Stadtrath, bestehend aus 18 von der Gemeindeabtheilung Stadt nach Berufsklassen gewählten Mitgliedern, welche zur Hälfte Grundbesitzer sein müssen und aus ihrer Mitte den Vorsitzenden und dessen Stellvertreter wählen. (Statut I. Art. 12 und 15.) (Amtsdauer 4 Jahre.)

3) In der Gemeindeabtheilung Stadtgebiet von der aus 9 von dieser Gemeindeabtheilung gewählten Mitgliedern bestehenden Vertretung des Stadtgebiets, von welchen $\frac{2}{3}$ Grundbesitzer sein müssen. Den Vorsitz führt der Stadtdirector. (Statut I. Art. 13 und 15.) (Art. 11 § 1 der revid. Gem.-Ordn.)

Im Besonderen werden vom Gemeinderath die Interessen der Armengemeinde (Stadt und Stadtgebiet) und vom Stadtrath die Interessen der Realschule und Vorschule, der Cäcilien- und der evangelischen Mittel- und Volksschulen der Stadt vertreten. (Statut VIII. Art. 6, 8, 10, 12 und 13.)

4) die Interessen der hiesigen katholischen Volksschule vertritt ein Schulachtsausschuß von 6 Mitgliedern, von welchen 4 Grundbesitzer sein müssen. (Schulgesetz Art. 46 und 48, revid. Regulativ vom 1. December 1864 § 8.) Die Schulacht befaßt die Stadt- und Landgemeinde Oldenburg und die Gemeinde Osterburg. (Amtsdauer 6 Jahre.)

5) ein katholischer Kirchenausschuß von 6 Mitgliedern, von denen 4 Grundbesitzer sein müssen, vertritt die hiesige katholische Kirchengemeinde (die in der Stadtgemeinde und Landgemeinde Oldenburg und in der Gemeinde Osterburg wohnenden Katholiken befassend). (Landesherrliche Verordnung vom 28. December 1831 Art. 119, Regulativ vom 1. August 1833 § 1. Einf. Ges. zur revid. Gem.-Ordn. v. 15. April 1873 Art. 5.) (Amtsdauer 4 Jahre.)

6) die im Stadtgebiete bestehenden beiden evangelischen Schulachten zu Bürgerfeld, und vor dem Haarenthore werden jede durch einen Schulachtsausschuß von 6 Mitgliedern vertreten, von denen je 4 Grundbesitzer sein müssen. (Schulgesetz Art. 46 und 48, Regulativ vom 25. April 1856 § 4 und 5.) (Amtsdauer 6 Jahre.)

Vom Gemeinderath und Stadtrath sind zur Vorbereitung der von denselben zu fassenden Beschlüsse folgende dauernde Commissionen für verschiedene Zwecke gebildet:

1) eine Finanzcommission von 3 Mitgliedern hauptsächlich zur Prüfung der Voranschläge der Gemeindefassen und der Nachbewilligungen zu denselben.

2) eine Commission zur Vorbereitung der Feststellung der Gemeinderechnungen von 4 Mitgliedern, zu welchen die Mitglieder der Finanzcommission gehören.

3) eine Commission zur Prüfung der Rückstände bei den Gemeindefassen von 3 Mitgliedern.

Vom Stadtrathe ist

4) eine Commission gebildet, zur Besichtigung der Straßen und Baustücke der Stadt von 3 Mitgliedern, deren Aufgabe es ist, vor der Aufstellung der Voranschläge der Gemeindefassen mit den betreffenden Mitgliedern des Magistrats die Straßen und Baustücke der Stadt behuf Veranschlagung der jährlich für die Unterhaltung und für neue Anlagen jener Art aufzuwendenden Kosten zu besichtigen.

Personalbestand

der Gemeinde-Verwaltung und Gemeinde-Vertretung der Stadt Oldenburg

mit Angabe der Zeit des Dienstantritts.

(Aufgenommen am 1. Mai 1874.)

Stadtmagistrat

für Stadt und Stadtgebiet.

Stadtdirector: Johann Heinr. Carl Wöbcken 1828 Mai 8.

Stadtsyndicus: vacat, der Dienst wird provisorisch verwaltet
vom Amts-Verwalter Georg Adolf Moriz Ahlhorn, 1870
Mai 1.

Auditor: Karl v. Heimburg, 1874 Febr. 1.

Rathsherren: Friedrich Hermann Wienden, 1846 Janr. 20.
wiedergewählt auf 8 Jahr 1874 Febr. 3.

Johannes Schäfer, 1864 Jan. 29.

wiedergewählt auf 4 Jahre 1874 Febr. 3.

Georg Carl Moriz Propping, 1873 März 11.

wiedergewählt auf 4 Jahre 1874 Febr. 3.

Julius Nolte, 1874 Mai 1.

Gewählt auf 8 Jahre.

Hülfsbeamte des Magistrats.

Stadtkämmerer: Carl Emil Christian Sonnewald, 1863 Mai 1.

Polizei-Actuar: Johann Bruns, 1858 Nov. 1.

Magistrats-Actuare: Christian Aug. Wilhelm Rohde, 1864 Dec. 1.

Peter Friedrich Ludwig Stammer, 1869 Mai 19.

Hermann Dümeland, 1872 Mai 1.

Polizei-Inspector: Wilh. Stolle, 1873 Nov. 1.

Stadtbaumeister: Heinr. Joh. Christian Ellersief.

Tritt am 1. Juli 1874 ein.

Expedient: Heinr. Hasselhorst, 1874 Juni 11, provisorisch.

Für verschiedene Zwecke bestellte und beeidigte Personen.

- Hafenmeister: J. Hermann Kaiser, 1835 Oct. 9.
 Stadtmesser: Joh. Joachim Fr. Frenz, 1862 Jan. 9.
 Gerh. Diedr. Rotholt, 1874 März 19.
 Schärer zur Brandkasse: Heinrich Frühstück, Baumeister, 1862
 Jan. 1.
 Wilhelm Meyer, Zimmermeister, eod.
 Hülfsschärer: Carl Friedr. Spieske, Zimmermeister, 1862 Dec. 18.
 Joh. Heinr. Friedr. Clemens, Mauermeister, eod.
 Schärer für Maschinen zur Brandkasse: Mühlenbesitzer Diedr.
 Oltmanns, 1863 Sept. 3.
 Ober-Bauinspector J. W. Köben, 1874 März 19.
 Landtaxatoren: Gastwirth Friedrich Hullmann, 1840 Jan. 9.
 Landmann Wilh. Witte, 1860 Octbr. 25.
 Landmann Christian Willers, 1868 Jan. 3.
 Schärer beweglicher Gegenstände: Tischlermeister Caspar Heinr.
 Daniel Hippe, 1850 März 14.
 Proprietair Christian Friedr. Gerhard Stückel, eod.
 Schärer erkrankten Viehs: Proprietair Christian Wilhelm
 Michaelsen, 1866 Mai 3.
 Proprietair A. G. Eden, 1866 Mai 9.
 Eichmeister: Zinngießer Gerh. Martin Carl Fortmann, 1871
 März 8. (Siehe Seite 12.)

Rottmeister in der Stadt (Dienstzeit 4 Jahre):

- | | | |
|--------------|---|-------------------------|
| Rotte Nr. 1. | Sattlermeister Wilh. Friedr. Aug. Schröder, | 1856 Juni 5. |
| " " | 2. Sattler Ferdinand Suyfers | 1874 April 9. |
| " " | 3. Mauermeister Joh. Heinr. Adolph Hille, | 1855 Mai 31. |
| " " | 4. Sattlermeister Heinr. Schwarz, | 1864 Sep-
tember 15. |
| " " | 5. Lohndiener Wilh. Joh. Bonas Rosenbohm, | 1860 Jan. 5. |
| " " | 6. Wirth Joh. Hinr. Herm. Sieffen, | 1873
Febr. 20. |
| " " | 7. Schlossermeister Carl Philipp Brandorf, | 1853 Oct. 29. |
| " " | 8. Klempner Gerh. Herm. Joh. Schauenburg, | 1862 Novbr. 20. |
| " " | 9. Bäcker Carl Georg Baars, | 1868 Juli 2. |
| " " | 10. Bäcker Ludw. Wilh. Martin Diedr. Morisse, | 1870 August 4. |
| " " | 11. Messer Herm. Kaiser | 1856 Juli 17. |

- Kotte Nr. 12. Krämer Heinrich Adolph Aug. Kullmann,
1864 Mai 9.
- " " 13. Maler Friedr. Wilh. Adels, 1871 Sept. 28.
- " " 14. Malermeister Alb. Janssen, 1873 Dec. 4.
- " " 15. Buchbinder Otto Heinrich Ernst Lambrecht,
1869 April 8.
- " " 16. Kaufmann Anton Friedrich August Freese,
1870 Oct. 6.
- " " 17. Schneidermeister Carl Wilhelm Köhne, 1867
Sept. 26.
- " " 18. Maler Hermann Wilhelm Fesensfeld, 1866
Mai 2.
- " " 19. Maler Carl Anton Georg Spalthoff, 1864
Juni 30.
- " " 20. Klempner Anton Friedrich Christ. Böhme,
1867 Aug. 29.
- " " 21. Sattlermeister Leop. Schäfer, 1856 Juli 24.
- " " 22. Schlachter Joh. Diedr. Hullmann, 1869
Mai 13.
- " " 23. Maler Christ. Bernhd. Heinr. Popken,
1871 Nov. 23.
- " " 24. Buchbinder Peter Friedr. Ludw. Timpe,
1853 Nov. 24.
- " " 25. Gastwirth Johann Friedr. Helmerichs, 1871
Mai 2.
- " " 26. Kaufmann Joh. Heinr. Christ. Frerichs,
1866 Nov. 29.
- " " 27. Schneidermeister Joh. Ant. Diedrich Behrens,
1859 Febr. 17.
- " " 28. Wirth J. H. Klusmann, 1874 Dec. 4.
- " " 29. Particulier Sergeant a. D. Joh. Phil.
Stimm, 1871 Febr. 9.
- " " 30. Gastwirth Aug. Nordmann, 1871 Nov. 9.
- " " 31. Proprietair Carl Heinrich Duesse, 1867
October 10.
- " " 32. Anton Maaß, pens. Stabshornist, 1866
Januar 25.
- " " 33. Hautboist a. D. Heinrich Trull, 1871 Ja-
nuar 5.
- " " 34. Schneider Wilh. Grummel, 1856 Mai 29.
- " " 35. Krämer Oltm. Hermann Carl Heinen, 1857
Oct. 21.
- " " 36. Steindrucker Constantin Friedr. Peter Lam-
brecht, 1864 Oct. 25.

- Rotte Nr. 37. Feldwebel a. D. Christ. Diedr. Auerwald,
 1870 Juli 28.
 " " 38. Mauermeister Mart. Detken, 1860 Mai 10.
 " " 39. Zimmermann Johann Hinr. Mönning, 1860
 Sept. 20.
 " " 40. Sergeant a. D. Carl Eugen Heinr. Zinges,
 1868 Dec. 10.
 " " 41. Hautboist a. D. Gerhd. Kreye, 1873
 Mai 21.
 " " 42. Schustermeister Georg Winter, 1856 Mai 29.

Bezirksvorsteher im Stadtgebiet (Dienstzeit 4 Jahre):

- Bezirk I. Gastwirth Hermann Brackmann hinter dem Gerber-
 hof, 1832 Juli 26.
 " II. Landmann Wilhelm Witte auf dem Bürgerfelde,
 1862 Oct. 28.
 " III. Landmann Joh. Bernhd. Ahlers, 1874 Febr. 12.

Auskünder im Stadtgebiet:

- Gastwirth Hermann Brackmann, 1832 Juli 26. (Bezirk I.)
 Arbeiter Anton Oltmanns, 1869 Decbr. 1. (Bezirk II.)
 Arbeiter Joh. Sommer, 1869 Mai 13. (Bezirk III.)

Gemeindediener:

- Polizeidiener: Ernst Friedr. Ubers, 1844 März 1.
 Joh. Heinr. Herm. W. Theod. Meyer, 1862 Jan. 2.
 Bernhd. Friedr. Conr. Timmen, 1873 Mai 1.
 Joh. Herm. Hinr. Martens, 1873 Nov. 1.
 Joh. Aug. Harms, eod.
 Feldhüter für das Stadtgebiet: Joh. Aug. Friedr. Lüschen,
 1872 April 10.
 Hülfspolizeidiener: Joh. Ostmann, 1859 Febr. 17.
 Gerhard Behrens, 1864 Jan. 5.
 Feldw. a. D. Diedr. Christ. Heinr. Poppe, 1870 Aug. 5.
 Sergeant a. D. Carl Eugen Heinr. Zinges. Tritt am
 1. Juni 1874 ein.
 Marktvogt: Adalbert von Münster, 1870 Aug. 5, provisorisch.
 Ausrufer: Wilh. Ant. Gottfr. Lichtenberg, 1856 April 3.
 Oberwächter: H. W. A. Köhler, 1874 Mai 1.
 Carl Friedr. Reichert, eod.
 Nachtwächter:
 Friedr. Bernhd. Diedr. Menke, 1853 Dec. 1.
 Georg Gebhardt, 1856 Oct. 30.

Joh. Heinr. Christ. Lobben, 1856 Nov. 1.
 Herm. Böbken, 1862 Juni 5.
 Johann Jacob Reinte, 1870 Jan. 13.
 Franz Heinr. Obertödtte, 1870 März 1.
 Johann Friedr. Aug. von Reeken, 1870 Mai 1.
 H. C. Schmidt, 1873 Mai 15, provis.
 F. B. Berner, 1873 Decbr. 1, provis.
 H. N. Schröder, 1874 Mai 1, provis.
 J. D. Wiggers, eod., provis.
 C. Schau, eod., provis.
 F. W. Fliege, eod., provis.
 J. D. Gerdes, eod., provis.
 H. F. Otten, eod., provis.
 H. Steenken, eod., provis.
 J. Schröder, eod., provis.

Auf Wartegeld stehend, Pensionisten.

Zahrßen, Dav. Leop., Nachtwächter, pens. 1865 Jan. 1.
 Rohde, Joh. Herm., Nachtwächter, pens. 1867 Nov. 1.
 Schäfer, Christ., Nachtwächter, 1870 Jan. 1.
 Harms, Christ. Gerh., Nachtwächter, 1870 Mai 1.
 Hohentohl, Bernhard Hinr., Nachtwächter, 1870 Oct. 1.
 Buscher, Joh. Heinr. 1871 Oct. 1.
 Feldmeyer, Gottfried 1871 Nov. 1.
 Müller, Joh. Georg 1873 Oct. 1.
 Paradies, Herm. 1874 Mai 1.
 Ulland, Caspar Heinr., 1874 Mai 1. Ueber die Höhe der Pension ist noch nicht beschlossen.

Commissionen etc.

Armencommission: Stadtdirector Joh. Heinrich Carl Böbken, 1828 Mai 8, vertreten durch den p. t. Syndicus Amts-Berwalter G. A. M. Ahlhorn, 1870 Mai 1.
 Rathsherr J. Nolte, 1874, Mai 1.
 1. Evang. Pfarrer Späth.
 2. " Pfarrer " Pralle.
 Rath. Pfarrer Moorkamp.
 Kaufmann Ciliax, 1874 Jan. 9.
 Landmann Christ. Willers, eod.
 Armenväter: Kaufmann Ludwig Caspar August Freese, 1868 April 30.
 Proprietair Ed. Heinr. Bauch, 1868 April 23.
 Landmann Hilb. Friedr. z. Buttell, 1863 Dec. 17, wieder gewählt 1870 Febr. 12.
 Mauermeister Mart. Detken, 1865 Febr. 2.

- Landmann Karl Rohleder, 1865 Nov. 23.
 Kaufmann Bernhard Fortmann, 1870 Mai 9.
 Kaufmann Burchard Gätjen, 1870 Sept. 5.
 Weinhändler Herm. Becker, 1871 Sept. 4.
 Buchhändler Gerriet Gerriets, 1873 Mai 5.
 Kaufmann Emil Brandorff, 1873 Juli 7.
 Deconom Friedr. Garnholz, eod.
- Armenarzt: Dr. med. Johann Christian August Gräyer, 1866
 April 18.
- Armenrechnungsführer: Stadtkämmerer C. E. Chr. Sonne-
 wald.
- Armenbote: vacat. Der Dienst wird von einem Polizeidiener
 verwaltet.
- Magazin für Bekleidung und Beschäftigung der Armen; ver-
 waltet durch Louise Abel, 1865 Nov. 1.
- Schul-Commission für das Gymnasium, die Realschule und
 Vorschule und für die Cäcilienchule:
 Wöbcken, Stadtdirector.
 Stein, Gymnasial-Director.
 Strackerjan, Director.
 Osterbind, Professor.
 Wöbcken, Director.
 Wiencen, Rathsherr.
 Roggemann, Ob.-Ger.-Anwalt Dr.
 Weber, Inspector.
 Dr. Kunde, Präsident des Oberkirchenraths, für die
 Cäcilienchule.
- Schulvorstand:
 Für die evangel. Mittel- und Volksschulen:
 Wöbcken, Stadtdirector, vertreten durch den p. t. Syn-
 dicus Amtsverwalter Ahlhorn.
 Spaeth, Pfarrer.
 Bralle, Pfarrer.
 Wiencen, Rathsherr.
 Helmerichs, Archivregistrator.
 Kiddlefs, Fabrikant.
 Wunderloh, Rector.
 Kröger, Rector.
 Drees, Hauptlehrer.
 Dählmann, Hauptlehrer.
- Für die katholische Schule: Wöbcken, Stadtdirector.
 Moorkamp, Pastor.

Diekmann, Hauptlehrer.
 Rafer, Zeugwarter, Schuljurat.
 Brust, Caplan.

Für die Bürgerfelder Schule: Wöbcken, Stadtdirector, vertreten durch den p. t. Syndicus Amtsverwalter Ahlhorn.

1. evangel. Pfarrer Späth.

Poppe, Hauptlehrer.

Harms, Oltm. Joh. Heinr., Wirth und Schuljurat, 1873
 Mai 29.

zum Buttell, Hilbert Friedr., Landm., 1872 März 7.

Für die Schule vor dem Haarenthore:

Wöbcken, Stadtdirector, vertreten durch den p. t. Syndicus Amtsverwalter Ahlhorn.

2. evangel. Pfarrer, Bralle.

Uster, Hauptlehrer.

Silers, Christ. Ferdin., Deconom und Schuljurat, 1873
 Mai 15.

Osterthun, Joh. Gerhd., 1872 März 7.

Turn-Commission: Wöbcken, Stadtdirector.

Stein-Gymnasial-Director.

Strackerjan, Director.

Sander, Seminardirector und Oberschulrath.

Scharf, Redacteur.

Bau-Commission:

von Heimburg, Auditor.

Rathsherr Friedr. Herm. Wienden.

Rathsherr Joh. Schäfer.

Sichamt. Vorstand: Rathsherr J. Nolte, 1874 Mai 1.

Sichmeister: Zinngießer Gerhd. Martin Carl Fortmann,
 1871 März 8.

Vorstand der Gewerbeschule: v. Heimburg, Auditor.

Harms, Professor.

Lafius, Ober-Baudir., als Mitglied des Handels- und
 Gewerbe-Vereins.

Kollstede, Kaufmann.

Büttner, Buchdrucker.

Winkler, Färber.

Kreis-Ersatz-Commission:

Civil-Vorsitzender: Wöbcken, Stadtdirector.

Civil-Mitglieder (auf 3 Jahre):

Schäfer, Rathsherr, 1874 Jan. 9.

Bropping, Rathsherr, 1874 Janr. 9.

Nolte, Rathsherr, eod.

Winkler, Färber, eod.

Ersatzmänner:

Meiersbach, Proprietair, eod.

Gehrels, Kaufmann, eod.

C. Dinklage, Kaufmann, eod.

B. Fortmann, Kaufmann, eod.

Einkommensteuer-Schätzungsausschuß: Wöbcken,
Stadtdirector, Vorsitzender.

Nolte, J., Rathsherr, ständiges Mitglied, 1874 Mai 1.

Wempe, Zimmermeister, 1868 Januar 31, wiedergewählt
1872 März 8.

Bruhn, Kaufmann, 1872 März 8.

Winkler, Färber, eod.

Römer, B., Minist.-Ass., 1872 Aug. 23.

Tenge, Obergerichtsrath, 1874 März 10, auf 2 Jahre.

Beyersdorff, Hofrevisor, eod.

Dreyer, Proprietair, eod.

Fortmann, B., Kaufmann, eod.

Schwefke, Heint., Revisor a. D., eod.

zum Buttel, Landmann, eod.

Witte, Bezirksvorsteher, eod.

Katholischer Kirchenvorstand: Wöbcken, Stadtdirector.

Hümme, Oberamtman.

Moorkamp, Pastor.

Kater, Zeugwärter (Kirchenprovisor).

Gemeinde-Vertretungen etc.

Stadtrath für die Gemeinde-Abtheilung Stadt:

1. aus der Classe der Angestellten:

Oberappellationsrath Tappenbeck, 1873 Octbr. 28,
Vorsitzender auf 2 Jahre.

Obergerichtsanwalt Dr. Roggemann, eod., Stellver-
treter des Vorsitzenden, auf 2 Jahre.

Ersparungskassen-Inspector Weber, eod., auf 2 Jahre.

Obergerichtsassessor Niemöller, eod.

Cassensführer Janssen, eod.

Registrator Helmerichs, eod.

Ersatzmänner:

Vermessungs-Inspector Franke, eod.

Revisor Beyersdorf, eod.

2. aus der Classe der Kaufleute und Fabrikanten:
 Kaufmann M. Meyersbach, 1873 Octbr. 28, auf
 2 Jahre.
 Kaufmann Kollstede, eod.
 Fabrikant Rickles, eod., auf 2 Jahre.
 Kaufmann Ciliac, eod.
 Kaufmann Bruhn, eod.

Ersatzmänner:

- Kaufmann Hornbüffel, eod. Eingetr. 1874 Mai 1
 als ständiges Mitglied für den zum Rathsherrn
 gewählten Kaufmann Nolte.
 Kaufmann B. Fortmann, eod.

3. aus der Classe der übrigen Gemeindeglieder:

- Färber Winkler, eod.
 Buchdrucker Büttner, eod.
 Conditor C. Wöbken, eod., auf 2 Jahre.
 Landmann Christ. Willers, eod.
 Redacteur Scharf, eod., auf 2 Jahre.
 Proprietair Chr. Dreyer, eod., auf 2 Jahre.

Ersatzmänner:

- Schirmmacher Diechler eod.
 Maler Feldmeyer, eod.

Mitglieder der Vertretung des Stadtgebiets:

- Landmann Joh. Ahlers, 1873 Oct. 29, auf 2 Jahre.
 Landmann Ant. Budelmann, eod.
 Landmann Wemmie, eod.
 Revisor C. tom Dieck, eod., auf 2 Jahre.
 Zimmermann Diedr. Struthoff, eod.
 Landmann Hinrich Wienken, eod.
 Eisenbahnbote Gerhd. Mönning, eod., auf 2 Jahre.
 Rüpfer Christ. Haake, eod.
 Tischler Herm. Harms, eod., auf 2 Jahre.

Ersatzmänner:

- Birth Bargmann, eod.
 Kaufmann Friedr. Warnede, eod.
 Tischler J. H. Silers, eod.

Gemeinderath für die Stadtgemeinde (Stadt und Stadtgebiet):

Vorsitzender und dessen Stellvertreter wie beim Stadtrath.
 Sämmtliche Mitglieder des Stadtraths mit Ausnahme
 der ausgelooften:

- Proprietair Dreyer, 1873 Octbr. 28.
 Cassesührer Janssen, eod.

und mit Einschluß der aus der Vertretung des Stadtgebiets in den Gemeinderath gewählten:

Landmann Ant. Budelmann, 1873 October 29.
Revisor E. tom Dieck, eod.

Ersatzmänner:

Landmann Wemmie, 1873 October 29.
Landmann Joh. Ahlers, eod.

Vertretung für die Real- und Vorschule, die Cäcilien-
schule, die evangelischen Volks- und Mittelschulen der Stadt:
der Stadtrath.

für die katholische Schule:

der Schulachtsauschuß:

Selkman, Geheimer Ober-Regierungsrath, 1862
Febr. 27, wiedergewählt 1873 October 24.

Gerhardi, Registrator a. D., 1867 November 12.
wiedergewählt 1873 October 24.

Scheper, Zeugfeldweibel a. D., 1870 Jan. 4.

Witte, Stellmacher, 1873 Octbr. 24.

Zimmer, Gust., Messerschmied, eod.

Niemöller, D.-Ger.-Ass. eod.

Ersatzmänner:

Lappehorn, Medicinalrath, 1867 Nov. 12.

Westkamp, Posamentier, eod.

Königer, Agent, 1873 Octbr. 24.

für die Bürgerfelder Schule:

der Schulachtsauschuß:

Wohlers, Joh. Diedr., Landmann, 1865 Dec. 7.
wiedergewählt 1872 Febr. 21.

Strudthoff, Joh. Diedr., Zimmermann, 1869 Jan. 1.

Gramberg, Hilbert, Zimmermann, eod.

Schumacher, Joh., Arbeiter, eod.

Detken, G., Mauermann, 1872 Febr. 21.

Haake, Rüpfer, eod.

Ersatzmänner:

Ahlers, Joh. Bernh., Landmann, 1869 Jan. 1.

Günther, Robert, Seiler, 1865 Decbr. 7.

für die Schule vor dem Haarenthore:

der Schulachtsauschuß:

Wiemfen, Heinr., Landmann, 1869 Dec. 29.
 Mönlich, Gerhd., Bureaudiener, 1872 Febr. 20.
 v. Busch, Friedr., Arbeiter, eod.
 Scheide, Hinr., Schuhmacher, eod.
 Wemmie, Fr., Landmann, eod.

Ersatzmänner:

Dierks, Arbeiter, b. Ziegelhof, 1869 Decbr. 29.
 Haase, Gärtner, hint. Gerberhof, eod.
 Eilers, Joh., Tischler, 1865 Decbr. 7.
 Husmann, Zimmermann, 1872 Febr. 20.

Katholischer Kirchenauschuß:

Selkman, Geheimer Ober-Regierungsrath, 1864 Jan. 19,
 wiedergewählt 1872 Febr. 20.
 Scheper, Zeugfeldwebel a. D., 1870 Jan. 4.
 Schmiester, Schneider, 1872 Febr. 20.
 Zimmer, Gust., Messerschmied, eod.
 Kohenkohl, Lohndiener, eod.

Ersatzmänner:

Westkamp, Posamentier, 1867 Nov. 12.
 Tapphorn, Medicinalrath, eod.

Ständige Commissionen des Gemeinde- und Stadtraths.

Mitglieder der Finanzcommission des Gemeinde- und Stadtraths:

Ober-Gerichtsassessor Niemöller 1874 Januar 9.
 Inspector Weber eod.
 Cassführer Janßen eod.
 Minist.-Revis. tom Dieck eod.

Mitglieder der Commission des Gemeinde- und Stadtraths
 zur Vorbereitung und Feststellung der Gemeinde-
 Rechnungen:

Ober-Gerichtsassessor Niemöller 1874 Jan. 9.
 Inspector Weber eod.
 Kaufmann Bruhn, eod.
 Buchdrucker Büttner, eod.
 Cassführer Janßen, eod.
 Minist.-Revis. tom Dieck, eod.

Commission des Gemeinde- und Stadtraths zur Prüfung der
 Restanten der Gemeindefassen mit der Befugniß, Ab-
 gänge zu bewilligen:

Fabrikant Ricklefs, 1874 Januar 9.
 Färber Winkler, eod.
 Conditor C. Wöbcken, eod.

Commission des Stadtraths zur Besichtigung der Straßen und öffentlichen Baustücke:

Archiv-Registr. Helmerichs, 1874 Jan. 9.

Kaufmann Meyersbach, eod.

Proprietär Dreher, eod.

Sonstige Commissionen.

Gemischte Commission zur Prüfung eines neuen Gas-Vertrages:

Stadtdirector Wöbcken,

p. t. Syndicus Ahlhorn.

Rathsherr Nolte.

Kaufmann Bruhn,

Kollstede, Kaufmann.

Wöbcken, Conditior.

Lehrer an den öffentlichen Schulen der Stadt und des Stadtgebiets mit Ausnahme des Gymnasiums.

Realschule und Vorschule:

Strackerjan, Karl Dietr. Aug., Director, 1844, Janr. 1.

Osterbind, Joh. Bernh, Conrector, Professor, 1827 Oct. 1.

Harms, Joh. Caspar Christ. Georg, Professor, Ostern 1839.

Gericke, Otto, Oberlehrer, 1858 Dec. 1.

Schied, Oscar, Dr., Oberlehrer, 1868 April 17.

Meyer, Aug., Dr., Oberlehrer, 1867 April 1.

Mosen, Reinhard, Oberlehrer, 1868 Ostern.

Brinkmann, Heinr., Dr., Oberlehrer, 1869 April 1.

Evers, J. F. K., Lehrer, 1872 October 1.

Johanns, Gerh. Ludw. Adolf, Lehrer, 1858 Michaelis.

Engelbart, Friedr., Lehrer, 1857 Michaelis.

Lueken, Joh., z. Z. an der Realschule, 1862 Michaelis.

Speißer, Andreas, Zeichenlehrer, 1856 September.

Mendelsjohn, Sal., Turnlehrer, 1844 April 1.

Frerichs, Joh. Hinr., Lehrer, 1862 Michaelis, an der Vorschule.

Lüschen, Gerh., 1864 October 1, an der Vorschule.

Melchers, Carl Diedr. Christ., z. Z. an der Realschule, 1866 Ostern.

Bresuhn, C. E. Rudolf, 1869 April, an der Vorschule.

Olbewage, Christoph, Lehrer, 1867, Ostern, an der Vorschule.

Simon, Johs., provis. Schultwärter, 1873 Novbr. 1.

Höhere Mädchenschule (Cäcilienchule):

- Wöbcken, Maxim. Karl Johann, Director, 1867, April 1.
 Lampe, Georg Philipp Ottomar, Dr., Erster und Ober-
 lehrer, 1865 April 10.
 Fiedler, Berthold, Dr., Lehrer, 1870 April 1.
 Bergmann, Wilhelm, Div.-Pfarrer, interimistischer Hilfs-
 lehrer für Rel., Deutsch, Franz., 1873 Spt. 15.
 Büding, Mart. Friedr., Lehrer, 1859 Michaelis.
 Barelmann, Herm. Ludw. Anton, Lehrer, 1865 Mai 1.
 Ribken, Johann Dieterich, 1874 April 1.
 Haeser, G., prov. Gesanglehrer, Ostern 1868.

Lehrerinnen:

- Amann, Hermine, Erste Lehrerin, 1867 Mai 1.
 Grovermann, Anna Jda Marianne, Lehrerin, 1867 Mai 1.
 Hullmann, Elise Katharina Lucie, Lehrerin, 1867 Mai 1.
 von Cölln, Anna Marie Aug. Elise, Ostern 1868.
 Hempel, Adolfine Soph. Christine, Lehrerin, 1870 April 1.
 Deegener, Emilie Luise Eleonore Anna, Lehrerin, eod.
 Schulz, Angelika, Zeichenlehrerin, 1872 Oct. 1.

Lehrerinnen für den Handarbeitsunterricht:

- Eckardt, Anna Margaretha Christiane, Lehrerin für den
 Handarbeitsunterricht, provis., 1867 Mai 1.
 Stamer, Bertha Therese Caroline, provis. Lehrerin, 1867
 Mai 1.

Schulwärter Tabing, Joh. Friedr., 1867 Mai 1.

Stadtknabenschule:

- Munderloh, Hinr. Friedr., Rector, 1838 Michaelis.
 Kahlwes, Franz Ludwig Lothar, zweiter Lehrer, 1862
 October 1.
 Lampe, Christ. Friedr. Heinr., Nebenlehrer, 1864 im Oct.
 Harms, Hohle Bernh., Nebenlehrer, Ostern 1868.
 Meine, Joh. Heinr. Wilh., 1871 April 1, provisorisch.
 Löbering, Karl Friedrich Wilhelm, Zeichenlehrer, 1860
 April 1 in Burg bei Magdeburg, in Oldenburg
 provisorisch angestellt 1874 April 1.
 Mendelsjohn, Sal., Turnlehrer, 1844 April 1.
 Wiedenbrügge, Friedr. Aug. Ludwig, Schulwärter, 1859
 October 1.

Stadtmädchenschule:

Kröger, Carsten Heinr., Rector, 1840, Michaelis,
 Grube, Heinr. Wilh., zweiter Lehrer, 1852, October 1.
 Middendorf, Heinr. Wilh., Nebenlehrer, Ostern 1867.
 Drieling, Joh. Hinr., Nebenlehrer, 1869, April 1.
 Melchers, Joh. Christ. Heinrich, Nebenlehrer, 1872, Ostern.
 Mendelssohn, Turnlehrer.

Lehrerinnen:

Rosenhagen, Wilhelmine, Nebenlehr., 1871 Aug. 1.
 Biermann, Hermine, Nebenlehr., 1873 Mai 1.
 Schult, Angelika, Zeichenlehrerin, 1872 Octob. 1.

Lehrerinnen für den Handarbeits-Unterricht:

Wöbcken, Antoinette Charlotte Friederike, Ostern 1842.
 Post, Dorothea Cath. Augustine, Ostern 1852.
 Baars, Joh. Margarethe Gesine, Michaelis 1855.
 Köbbelen, Soph. Marg. Antoinette Wilh., Michaelis 1863.

Heiligengeistsschule:

Drees, Joh. Hinr., Hauptlehrer, 1851 Octbr. 1.
 Ladewigs, Gerh. Heinr., zweiter Lehrer, 1860 Mai 1.
 Fissen, Anton Hinr., Nebenlehrer, 1865 Mai 1.
 Dünne, Heinr. Georg, 1868 Ostern.
 Henning, Joh. Arend, 1868 Ostern.
 Witte, Christ. Wilh. 1873 Mai 1.
 Niehaus, Jul. Diedr. Wilh., 1874 Ostern.

Janssen, Berend, Schulwärter, 1863, April 1.

Lehrerinnen für den Handarbeits-Unterricht:

Frisius, Eleonore, 1852, Mai 1.
 v. Windheim, Doris, 1854 Nov. 1.
 Mechau, Wittwe, 1868 Ostern.
 Knoop, Wittwe, 1869 October 1.
 Hellmann, Joh. 1874 Juni 1.

Städtische Volksschule:

Dählmann, Joh. Diedr., Hauptlehrer, 1836 Sept. 29.
 Wiese, Joh. Diedr., Nebenlehrer, 1858 Oct. 1.
 Böckmann, Herm. Heinr., desgl., 1861 Oct. 1.
 Rigbers, Georg Diedr., desgl., 1866 Ostern.
 Hinrichs, Herm. Georg, desgl., 1868 Ostern.
 Ruzhorn, Joh. Friedr., 1870 Ostern.
 Wagner, Luise, Lehrerin, 1874 Mai 1, interim.

Lehrerinnen für den Handarbeits-Unterricht:

Röbbelen, Soph. Marg. Anton. Wilh., 1859 Mai 10.

Gerdes, Lisette, Wittwe 1860 Dec. 1.

Jenke, Dorothee Joh. Friedr., Ehefrau, 1866 Sept. 1.

Westerhausen, Joh., Ehefrau, 1864 Oct. 1.

Bridenkamp, Wittwe, 1867 Michaelis.

Katholische Schule:

Dieckmann, Aug., Hauptlehrer, 1856 Oct. 13.

Holzhaus, Franz Wilh., Nebenlehrer, 1871 Ostern

Bulhop, Clemens, Nebenlehrer, 1868 Aug.

Presuhn, Decorationsmaler, Zeichenlehrer.

Lehrerin für den Handarbeitsunterricht:

Legtmeyer, Wwe., 1872 Ostern.

Bürgerfelder Schule:

Poppe, Fr. Hinr. Wilh., Hauptlehrer, 1854 Oct. 1.

Oldewage, Friedr. Heinr., Nebenlehrer, 1873 Mai 1.

Lehrerin für den Handarbeits-Unterricht:

Westerhausen, Ehefrau, 1863 Nov. 1.

Haarenthorsschule:

Uster, Eduard, Hauptlehrer, 1871 Ostern.

Lehrerinnen für den Handarbeitsunterricht:

Reiß, Christiane, Ehefrau, 1870 Mai 18.

Mechau, Ehefrau, 1873 Sept. 24.

Pensionisten.

Wicke, Friedrich, Hauptlehrer der Stadtknabenschule, pensionirt
1864 Michaelis.Lambrecht, Fräulein, frühere Lehrerin der Cäcilienchule, 1866
Jan. 1.Böse, Joh., Hauptlehrer der Heiligengeistthorschule, pensionirt
1871 Ostern.

Feuerlösch- und Rettungswesen.

Brandcommando:

Brandmajor: Ahlhorn, p. t. Syndicus, 1870 Aug. 26.

Adjutanten: Meyer, Kupferschmied, 1868 Sept.

Jansen, Bauinspector, eod.

Früstück, Heinr., Baumeister, 1873 Mai 3.
vacat.

Sprützen-Commando:

Sprütze N^o. 1 (Zubringer). Standort beim Posthause.

Brandhauptmann: Schwarz, Buchhändler, 1870 Nov.

Brandmeister: Winkler, Färber, eod.

Strahlmeister: Berger, Seiler, eod.

Haupt-Assistent: Schmachtel, Schmied, eod.

Assistenten:

vacat.

Assistenten beim Saugrohr: Neumann, Steinhauer, eod.

Schlichting, Klempner.

ein Assistent vacat.

Führer der Wasserträger: Wesche, Gerichtsassessor eod.

Dessen Stellvertreter: Müller, Ofensezer, eod.

Adjutant: vacat.

Sprütze N^o. 2 (Zubringer). Standort: Schüttingstr. Nr. 1.

Brandhauptmann: Teschen, Gastwirth, 1871 Mai.

Brandmeister: Meyer, Klempner, eod.

Brandmeister Stellvertreter: vacat.

Strahlmeister: Kirchner, Jul., Kaufmann, eod.

Assistenten: Behrens, Aug., Tischler, eod.

Wille, Küpfer, eod.

Assistenten beim Saugrohr: Wiemken, Kaufm., eod.

Weiß, Glaser, eod.

Zimmer, C., Messerschied, eod.

Knofe, Sattler, eod.

Führer der Wasserträger: Albrecht, Fischer, eod.

Adjutant: Freese, Theodor, Kaufmann, eod.

Sprütze N^o. 3. Standort: Schüttingstr. Nr. 1.

Brandhauptmann: Nolte, J., Rathsherr, 1868 Oct.

Brandmeister: Trenter, jr., Stellmacher, eod.

Strahlmeister: Feldmann, jr., Schuhmacher, eod.

Hauptassistent: Meyer, Sattler, eod.

Assistenten: Hinrichs, Drechsler, eod.

Freese, Kaufmann, eod.

Führer der Wasserträger: Klemm, Hutfabrikant, eod.

Dessen Stellvertreter: Brandes, Kaufmann, 1873 Oct.

Adjutant: Schütte, Louis, Bäcker, 1873 Octbr.

Sprütze N^o. 4. Standort: bei Würdemanns Gasthause
außer dem Heiligeistthore.

Brandhauptmann: Döring: Bauschreiber, 1870 Nov

Brandmeister: Schulze, A., 1873, Juli.

Assistenten: Vahle, Schmied, 1870 Nov.

Gramberg, Landmann, eod.

Strahlmeister: Bartholomäus, Landmann, Nelkenstr.,
1873 Juli.

Assistenten: Siems, Schuhmacher, 1870 Nov.

Kröger, Zimmerm., Ehern 1873, Juli.

Führer der Wasserträger: Winter, Buchdrucker,
1870 Novbr.

Dessen Stellvertreter: Sußmann, Factor, eod.

Adjutant: Meyer, Dachdecker, eod.

Sprütze N^o. 5. Standort beim Haarenthore.

Brandhauptmann: Früstüd jr., Schlosser, 1870 Nov.

Brandmeister: Sonnewald, F. Gürtler, 1871 Mai.

Strahlmeister: Müller, Th., Tischler, 1870 Nov.

Assistenten: Engelke, Tischler, eod.

Koch, Glaser, eod.

Zeglin, Maschinenbauer, 1872 Nov.

Voges, Bürstenmacher, 1870 Nov.

Fischer, Klempner, eod.

Adjutant: Meyer, D., Kaufmann, eod.

Sprütze N^o. 6. Standort beim Haarenthore.

Brandhauptmann: Dreyer, Propriet., 1868, Oct.

Brandmeister: Müller, Klempnermeister, eod.

Strahlmeister: Bickel, Stellmacher, eod.

Assistenten: Schäfer, Mauermeister, 1873 Mai.

Janssen, Maler, 1872 Nov.

Führer der Wasserträger: Uchtmann, Gastwirth
1868 Octbr.

Dessen Stellvertreter: Pophanken, Aug., Kaufm., eod.

Adjutant: C. Dinklage, Kaufm., eod.

Sprütze N^o. 7. Standort: Schüttingstr. 1.

Brandhauptmann: Frankén, Joh., Fabrik., 1873
Mai 30.

Brandmeister: Beck, Fabrikant, eod.

Strahlmeister: Frenz, Messer, eod.

Hauptassistent: Reiners, Joh., Fischer, eod.

Assistenten: Schuhmacher, Lohndiener, eod.

Stolting, Fischer, eod.

Führer der Wasserträger: Müller, Restaurateur, eod.

Dessen Stellvertreter: Dreyer, Kaufmann, eod.

Adjutant: Traphagen, Commis eod.

Turner-Feuerwehr. Standort der Sprütze und des Zubringers: Turnhalle am Steintwege.

Hauptmann: Wiebking, G., Uhrmacher.

Obersteiger: Armbrecht, Kaufmann.

Brandmeister: Spieske, Architekt.

Adjutant: Janßen, Revisor.

Strahlmeister: Lübbers, A., Seiler.
sowie 3 Assistenten desselben.

Standort des Zubringers: daselbst.

Wassermeister: Böning, H., Bäcker.

Schlauchmeister: Bollmann, Tischler,
sowie 4 Assistenten desselben.

Handwerker-Abtheilung beim städtischen Feuerlösch- und Rettungsweesen (8 Zimmer- resp. Mauerleute).

Führer derselben: Spieske, C., Zimmermeister.

Anhang.

Milde Stiftungen und deren Verwaltung.

I. Städtische.

- a. Belsteinsches Stipendium, bestimmt für Theologie
Studirende augsburgischer Confession aus der Stadt
Oldenburg und dem Kirchspiel Blexen. Capitalbestand
10,546 fl 8 gr . 4 sw . Gold u. 2869 fl 14 gr . Cour.
Wöbcken, Stadtdirector.
Abhorn, Amtsverwalter.
von Römer, Ministerial-Assessor.
Verwalter: Registrator a. D. Hartmann.
- b. v. d. Loo'sche Stiftung, bestimmt zur Unterstützung
verwaiseter, unverheiratheter, unvermögender Töchter
civil- und geistlicher Herrschaftlichen Bedienten von
Stande sowohl in als außerhalb der Stadt. Capital-
bestand 8691 fl Gold.
Wöbcken, Stadtdirector.
Späth, Pastor.
Lehmann, Appellat.-Rath, Dr.
Verwalter: Minist.-Revisor tom Dieck.
- c. v. Harten'sche Stiftung, bestimmt für dieselben Per-
sonen wie bei der v. d. Loo'schen Stiftung und außer-
dem auch für Töchter von Anwälten, Aerzten und
Personen von ähnlicher Stellung. Capitalbestand
14,030 fl Gold und 500 fl Cour.
Wöbcken, Stadtdirector.
Späth, Pastor.
Lehmann, Appellat.-Rath, Dr.
Verwalter: Minist.-Revisor tom Dieck.

Die folgenden Stiftungen resp. Fonds stehen sämmtlich unter der Verwaltung des Magistrats:

- 1) Henning'scher Legatenfundus,
bestimmt für arme Schüler und elternlose Kinder. Capitalbestand 2450 rfl Cour.
- 2) Legat des Kaufmanns Renken,
bestimmt zum Besten der Armen der Stadt, besonders und vorzüglich aber der Armen, die zum Handelsstande gehören. Capitalbestand 500 rfl Gold.
- 3) Vermächtniß der Großherzogin Cäcilie,
bestimmt für die hiesige Bewahrschule. Capitalbestand 2000 rfl Gold.
- 4) von Brandenstein'sches Legat,
bestimmt für die Spiel- und Bewahrschule verwahrloster armer Kinder aus Oldenburg und Osternburg. Capitalbestand 1125 rfl Cour.
- 5) Legat des Rathsherrn Conrad Heinrich Hegeler,
bestimmt für verschämte Arme. Capitalbestand 500 rfl Gold.
- 6) Legat der Wittwe des Kaufmanns Gerhard Mengerssen, Marie Margarethe geb. Klävemann,
bestimmt für verschämte Arme. Capitalbestand 500 rfl Gold.
- 7) Fonds der alten Spar- und Leihbank,
bestimmt für unverheirathet gebliebene Frauenzimmer, die keinen Anspruch auf Unterstützung aus den Vermächtnissen des Fräulein v. d. Loo und der Senatorin von Harten machen können. Capitalbestand 250 rfl Gold.
- 8) Die Elisabethstiftung,
(siehe auch Legat des H. B. Lübsen.)
bestimmt zur Pflege kranker Kinder bedürftiger Eltern der Gesamtgemeinde der Stadt, welche nicht aus Armenmitteln Unterstützung erhalten und zwar so lange der hiesige Frauenverein für Krankenpflege besteht, unter angemessener Betheiligung desselben. Capitalbestand 4050 rfl Cour. u. 1100 rfl Gold.
- 9) Legat des Professors Greverus,
bestimmt um armen Kindern eine Weihnachtsfreude zu bereiten. Capitalbestand 200 rfl Cour.

10) Stiftung der Eheleute Johann Meenen und Frau, Gesche geb. Harms, bestimmt für alte hilfsbedürftige Mitglieder der Stadtgemeinde Oldenburg, welche sittlich unbescholten und nicht aus Armenmitteln der politischen Gemeinde unterstützt worden sind. Capitalbestand 1300 \mathfrak{R} Gold und 3145 \mathfrak{R} 22 \mathfrak{g} . Cour.

11) Legate des Privatgelehrten Hinrich Borchert Lübsen in Altona. bestimmt zur Verwendung für Bildungs- und Wohlthätigkeitszwecke und für solche bestimmte Stiftungen und Anstalten. (Die bislang eingekommenen Gelder sind der Elisabethstiftung überwiesen. S. Nr. 8.)

12) Die Becker-Sattler-Stiftung, bestimmt zur Erziehung armer Kinder, welche nicht aus den Mitteln der Gemeinde unterhalten werden. Capitalbestand 1200 \mathfrak{R} Gold, 440 \mathfrak{R} Cour. und 6000 Dollars.

13) Die Klävemann-Stiftung, bestimmt zur Herstellung von kleinen Wohnungen für solche Familien und einzeln stehende Personen, welche nüchtern und unbescholten und weniger bemittelt sind, aber Unterhalt oder Unterstützung aus der Armenkasse noch nicht erhalten haben. Ursprünglicher Capitalbestand 50,000 \mathfrak{R} Cour., die jedoch theils für den angegebenen Zweck schon verwandt sind, oder in nächster Zeit verwandt werden.

14) Die von Freitag'sche Stiftung, für Krankenpflege durch Diaconissen, bestimmt zur Deckung der Kosten, welche aufgewendet werden müssen, um für die Stadt Oldenburg eine oder zwei Diaconissen zu gewinnen, deren Bestimmung es sei, Kranke der Stadt in ihren Privathäusern zu verpflegen. Capitalbestand 1654 \mathfrak{R} 3 \mathfrak{g} . Cour. und 110 \mathfrak{R} Gold.

Rechnungsführer der sämtlichen unter Nr. 1 bis 14 aufgeführten Fonds zc. ist der Kämmerer Sonnenwald.

15) Rosenbohm-Stiftung. Die jährlichen Aufkünfte sind bestimmt zur Unterstützung unverheiratheter unvermögender Töchter von Einwohnern oder gewesenen Einwohnern der Stadt Oldenburg, welche mindestens 40 Jahre alt sind und kein jährliches Einkommen von wenigstens 60 \mathfrak{R} haben. Capitalbestand 2000 \mathfrak{R} Gold. Verwalter: Revisor a. D. D. J. H. Schwende.

II. Andere hier bestehende milde Stiftungen, Anstalten und Vereine.

a. das Elisabeth-Kinder-Krankenhaus.

Pflege durch Diaconissen; hat die Rechte einer juristischen Person.

- 1) Wöbcken, Stadtdirector.
- 2) Barnstedt, Ober-Reg.-Rath.
- 3) Lüfen, Dr. med. Dirigir. Arzt.
- 4) v. Warnstedt, Major a. D.
- 5) Rathsherr Propping.
- 6) Fräulein H. Becker.
- 7) " M. Nutzenbecher.
- 8) " J. v. Wedderkop.

Rechnungsführerin Fräulein J. Harbers.

b. Verein für Gemeindepflege durch Diaconissen.

Capitalbestand 3559 \mathfrak{f} 21⁸ \mathfrak{g} l. Cour.

Vorstand: Wöbcken, Stadtdirector.

Pralle, Pastor.

Propping, Rathsherr (zugleich Rechnungsführer).

Fräulein Degen.

" B. v. Salem.

c. Bewahranstalt für kleine Kinder,

unter Aufsicht und Verwaltung des Frauen-Vereins; hat die Rechte einer juristischen Person. Capitalbestand 7750 \mathfrak{f} 7 \mathfrak{g} l. 11 \mathfrak{w} .

Frau Geh.-Räthin Lenz, Obervorsteherin.

Fräulein H. Nutzenbecher, Vorsteherin.

Frau Ober-Weg- und Wasserbau-Inspector Wöbcken,
Vorsteherin.

Beistand des Frauen-Vereins: Erdmann, Geh.-Rath,
Excellenz.

Rechnungsführer: Ober-Revisor Schwende.

d. Zweigverein desselben für Krankenpflege und Speisung armer Kranken.

Vorsteherin: Fräulein Degen.

Gehülfin: Fräulein B. v. Salem.

e. Pius-Stift. (Krankenhaus.)

Pflege durch barmherzige Schwestern.

Vorstand: Official Niehaus in Bechta.

Stellvertreter desselben: Pastor Moorkamp, hiers.

Rechnungsführer: Caplan Brust, hiers.

1871 k. Vaterländischer Frauen-Verein, 1871
 unter dem Protectorat Ihrer königlichen Hoheit der Frau
 Großherzogin.

Derselbe ist ein Zweigverein des unter dem Protectorat
 der Kaiserin stehenden Frauenvereins und richtet seine Thätig-
 keit in Kriegszeiten nach Anweisung des Oldenburg. Landes-
 vereins für Verwundete, auf die gesammte Fürsorge für die
 im Felde Verwundeten und Kranken, in Friedenszeiten auf die
 Linderung außerordentlicher Nothstände, auf die Förderung
 der Krankenpflege und Beseitigung einzelner Nothfälle, soweit
 solche von Organen in Gemeinde- und Staatsleben nicht be-
 werkstelligt werden kann.

Vorstand: Frau Ober-Staatsanwalt Rüder, Vorsitzende.

Fräulein Theodore Zedelius, Vertreterin.

Frau Ministerin von Berg.

Frau Doctorin Dugend.

Kaufmann Ludw. Freeze, Cassenführer.

Ober-Gerichtsanwalt Dr. Hoyer, Schriftführer.